

Jugendfeuerwehr besteht Wissenstest

Nachwuchs in Oestheim nahm an Prüfung teil – Alle Teilnehmer waren erfolgreich

OESTHEIM – Harte Arbeit und Vorbereitung zahlt sich aus: Die Heranwachsenden der Jugendfeuerwehr aus dem Diebacher Ortsteil Oestheim tragen ein neues Abzeichen an ihren Einsatzjacken.

Zwölf der insgesamt 14 Freiwilligen aus Oestheim haben am Wissenstest der staatlichen Feuerweherschulen Bayerns und des Landesfeuerwehrverband Bayern teilgenommen. Die Prüfung fragte Wissen zum Thema „Umgang mit Schläuchen, Armaturen und Leinen“ ab, berichtet der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Oestheim, Matthias Wildermann. „Alle Teilnehmer der Oestheimer Jugendfeuerwehr, die mitgemacht haben, haben bestanden.“

Wegen der Pandemie sei die Vorbereitungszeit anders abgelaufen als üblich, sagt Jugendwartin Marie Frank: „Dieses Mal gab es auch E-Learning-Unterlagen. Sprich, alle Teilnehmer konnten sich zuhause am Computer über das Internet die entsprechenden Materialien herunterladen und ansprechend zur Vorbereitung nutzen.“ Zudem sei der Praxisteil der Prüfung entfallen. Dabei hätten die Jugendlichen einen Schlauch gezielt zwischen zwei Hütchen ausrollen müssen. Während der



So sieht der Lohn für Nachwuchs-Brandschützer aus: Das Abzeichen für den Wissenstest des Landesfeuerwehrverbands Bayern. Foto: Maja Schirrle

Lockerungen im Sommer hatte die Jugendfeuerwehr Oestheim das kontrollierte Ausrollen unter Hygienemaßnahmen geübt. Ihr Können konnten sie wegen der steigenden Infektionszahlen jedoch nicht unter Beweis

stellen. Die Jugendfeuerwehr Oestheim legte die Prüfung über das Internet ab – daheim am Computer. Bei dem Wissenstest sei eine solche Umstellung möglich, so Kommandant Wildermann, „aber praxisorien-



2019 baute die Jugendfeuerwehr eine lange Schlauchleitung (mit C-Schläuchen) auf. 2020 entfielen praktische Übungen. Archivfoto: M. Wildermann

tierte Prüfungen wie die Jugendflamme mussten wegen der Beschränkungen rund um die Coronapandemie ausfallen.“

In den kommenden Monaten möchte Wildermann die Jugend-

feuerwehr auf das Jugendleistungsabzeichen vorbereiten. „Falls in den Sommermonaten die Infektionszahlen zurückgehen, können wir mit Hygienekonzept wieder durchstarten.“

MAJA SCHIRRLE